

WIE SIE EIN DEI-KOMITEE IN IHREM DISTRIKT GRÜNDEN

Die Gründung eines DEI-Komitees (DEI = Diversity, Equity, Inclusion; deutsch: Diversität, Gleichberechtigung, Inklusion) in Ihrem Distrikt erfordert sorgfältige Planung, klare Kommunikation und die Selbstverpflichtung, eine gerechte und inklusive Organisation zu sein. Hier finden Sie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, die Ihnen den Anfang erleichtert:

1. RECHERCHIEREN UND LERNEN

- Verstehen Sie die Grundsätze von DEI. Informieren Sie sich und Ihr Team über die Wichtigkeit von DEI und lernen Sie bewährte Verfahrensweisen von ähnlichen Organisationen oder von anderen Kiwanis-Distrikten, die ihre eigenen DEI-Komitees gegründet haben, kennen.
- Sehen Sie, wie DEI innerhalb von Kiwanis aussieht, indem Sie sich unsere Workshop-Präsentation über Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion unter kiwanis.org/diversity anschauen (und mit Ihrem Club und Distrikt teilen).

2. UNTERSTÜTZUNG SUCHEN

- Besprechen Sie Ihre Idee mit wichtigen Interessenvertretern Ihres Distrikts, wie z.B. anderen Mitgliedern, Führungskräften und Beratern.
- Teilen Sie die Verpflichtungserklärung von Kiwanis International, die unter kiwanis.org/diversity zur Verfügung steht.
- Liefern Sie überzeugende Argumente dafür, dass ein DEI-Komitee notwendig ist und es zu den Werten und der Mission der Organisation passt.
- DEI funktioniert am besten, wenn sich Führungskräfte für ihre Sichtbarkeit einsetzen. Holen Sie sich ihre Zustimmung und Verpflichtung zur Bereitstellung der notwendigen Ressourcen ein. Das könnte in Ihrem Distrikt bedeuten, dass Sie Ihren Plan dem Distriktvorstand, dem Distriktgovernor, anderen Komiteevorsitzenden (einschließlich SLP-Vorsitzenden und Beratern) oder anderen Führungskräften des Distrikts vorstellen.
- Es könnte hilfreich sein, den Führungskräften die verfügbaren und sofort einsetzbaren Ressourcen unter kiwanis.org/diversity zu zeigen.

3. GLEICHGESINNTE MENSCHEN FINDEN

- Werben Sie enthusiastische und engagierte Personen, die sich mit Leidenschaft für DEI einsetzen, dafür an, im Komitee zu dienen. Halten Sie nach Menschen mit verschiedenen Begabungen,

Fähigkeiten und Erfahrungen Ausschau. Denken Sie daran, dass unterschiedliche Hintergründe für verschiedene Perspektiven sorgen!

- Bestimmen Sie die optimale Anzahl der Personen, die im Komitee dienen. Sie brauchen genügend Leute, die sich die Aufgaben teilen und eine Vielfalt an Gedanken ermöglichen, aber nicht so viele, dass Diskussionen oder Handlungsfähigkeit behindert werden.

4. ABSICHTEN UND ZIELE DEFINIEREN

- Formulieren Sie deutlich die Absichten und Ziele, die das Komitee verfolgt. Was möchten Sie erreichen? Ob es darum geht, für mehr inklusive Veranstaltungen zu sorgen, die Diversität der Mitglieder zu erhöhen oder das kulturelle Bewusstsein zu stärken – gut definierte Ziele sind hilfreiche Leitlinien für Ihr Handeln.
- Fertigen Sie eine Liste mit den vorgeschlagenen Zielen an und ordnen Sie diese nach ihrer Priorität.

5. EINEN PLAN ENTWICKELN

- Erstellen Sie einen detaillierten Aktionsplan, der beschreibt, welche Schritte das Komitee unternehmen wird, um seine Ziele zu erreichen. Berücksichtigen Sie Bereiche wie die Anwerbung von Mitgliedern, die Planung von Veranstaltungen, Kommunikation, Training, finanzielle Ressourcen und die Prüfung der Richtlinien.

6. UMFASSEND KOMMUNIZIEREN

- Machen Sie die Gründung des DEI-Komitees in Ihrem gesamten Distrikt bekannt. Nutzen Sie Newsletter, E-Mails, soziale Medien und andere Kommunikationsformen, um Ihre Mitglieder über die Absichten und Ziele des Komitees – und darüber, wie sich Mitglieder darin engagieren können – zu informieren.
- Stellen Sie bei den Distriktkongressen oder Halbjahreskonferenzen einen DEI-Stand auf, um sich mit den Mitgliedern über diese Initiative auszutauschen.



Kiwanis

7. INKLUSIVITÄT IN VERSAMMLUNGEN FÖRDERN

- Schaffen Sie bei der Organisation von Komiteeversammlungen ein Umfeld, in dem alle Stimmen gehört werden.
- Stellen Sie die Grundregeln für respektvolle Kommunikation auf und ermutigen Sie zu offenen Gesprächen.
- Verwenden Sie in Ihren Präsentationen und Materialien inklusive Sprache.
- Legen Sie fest, wo und wie oft das Komitee zusammenkommen wird.

8. SCHULUNGEN UND WORKSHOPS DURCHFÜHREN

- Organisieren Sie Schulungsversammlungen und Workshops, um die Mitglieder über DEI-Themen aufzuklären.
- Laden Sie Gastredner oder Ausbilder ein, die Einblicke in relevante Themen wie kulturelle Sensibilität oder Voreingenommenheit geben.
- Führen Sie bei den Mitgliedern in Ihrem Distrikt eine Umfrage durch, um herauszufinden, an welchen Schulungen sie gerne teilnehmen möchten.

9. MIT ANDEREN ORGANISATIONEN ZUSAMMENARBEITEN

- Arbeiten Sie mit anderen Kiwanis-Distrikten, Gemeindegruppen oder Organisationen zusammen, die sich auf Diversität und Integration konzentrieren. Gemeinsame Bemühungen können Ihre Wirkung verstärken.

10. FORTSCHRITT BEWERTEN

- Bewerten Sie regelmäßig die Fortschritte des Komitees, was dessen Ziele betrifft. Hierzu eignet sich das Arbeitsblatt „Measuring Inclusion“ („Maßstab für Inklusion“), das leicht von der Clubebene bis zur Distriktleitung angepasst werden kann, hervorragend. Dieses Arbeitsblatt steht online unter kiwanis.org/diversity zur Verfügung.
- Bitten Sie die Mitglieder Ihres Distrikts nach einem Jahr um ihr Feedback, um festzustellen, wie effektiv Ihr DEI-Komitee ist und welche neuen Ziele berücksichtigt werden sollten.

11. ERFOLGE FEIERN

- Würdigen und feiern Sie Meilensteine und Erfolge des Komitees. Erkennen Sie positive Veränderungen und die Beiträge, die die Komiteemitglieder geleistet haben, öffentlich an.

12. UM KONTINUIERLICHE VERBESSERUNG BEMÜHEN

- Bei den DEI-Bemühungen handelt es sich um einen fortlaufenden Prozess. Es gibt immer neue Dinge zu lernen – neue Methoden, etwas zu tun, und neue Perspektiven zur Bereicherung von Diskussionen. Lernen Sie weiter, passen Sie Ihre Strategie an und verfeinern Sie sie auf der Grundlage des erhaltenen Feedbacks und der sich entwickelnden besten Verfahrensweisen.

DER ANFANG

Die Gründung eines DEI-Komitees ist keine einmalige Angelegenheit; sie erfordert fortwährendes Engagement und Zusammenarbeit. Hier sind einige Tipps, die es zu beachten gilt:

- Alle Entscheidungen sollten im Einklang mit den Antidiskriminierungsregeln von Kiwanis International getroffen werden.
- Es wird empfohlen, die Amtszeit des Komiteevorsitzenden auf zwei bis drei Jahre zu begrenzen. Auf diese Weise werden ständig neue Ideen in das Komitee eingebracht, während der Vorsitzende Zeit hat, zu lernen und die neuen Ideen, die vom Komitee eingebracht werden, umzusetzen und zu bewerten.
- Beziehen Sie bei der Auswahl der Komiteemitglieder ständige Positionen für Führungskräfte von Circle K International, Aktion Club und Key Club ein. Nehmen Sie möglichst unterschiedliche Mitglieder auf! Vermeiden Sie die Auswahl von Mitgliedern, mit denen Sie ständig zusammenarbeiten, um Voreingenommenheit zu vermeiden.
- Das DEI-Komitee sollte nicht nur die Kiwanis-Mitglieder in Ihrem Distrikt vertreten, sondern auch die Gedanken und das Engagement für den Zweck von DEI innerhalb von Kiwanis widerspiegeln.
- Denken Sie daran, dass alles, was Ihr Komitee heute tut, denjenigen Kiwanis-Mitgliedern nützt, die nach Ihnen kommen. Richten Sie Ihren Blick stets auf die Zukunft!

Weitere hilfreiche Ressourcen zu Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion bei Kiwanis finden Sie unter kiwanis.org/diversity.



Kiwanis